



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Gammertingen

Eine geschichtsträchtige Zugfahrt vom 15. März brachte uns nach Hechingen. Das im `Alten Schloss` untergebrachte Landesmuseum war unsere erste Anlaufstelle, für die wir eine fachmännische Führung buchten. Herr Hendel zeigte uns die imposante Dauerausstellung der Archäologischen Funde und der Hohenzollerischen Geschichte vom Mittelalter bis zum Barock. Um unseren Kopf wieder freizubekommen, stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen beziehungsweise leckere Torten. Anschließend besuchten wir, die Stifts- und Pfarrkirche St. Jakobus. Diese wurde unter Fürst Wilhelm von Hohenzollern und dem französischen Baumeister Pierre-Michel d'Inxard erbaut und 1783 geweiht. Im Innern der Kirche entdeckt man die Spuren der großer unvergessenen Wohltäterin Fürstin Eugenie und des Kirchpatron St. Jakobus. Leider blieb uns keine Zeit mehr, in den nahegelegenen Fürstengarten zu gehen. So genossen wir den Rückweg durch die Stadt bis zum Bahnhof bei bestem Reisewetter. Pünktlich und bequem brachte uns die SWEG wieder nach Hause.

